

PRESSEMITTEILUNG

CMS Reich-Rohrwig Heinz
Rechtsanwälte GmbH
Gauermannsgasse 2
1010 Wien

T +43 1 40443-4000
F +43 1 40443-94000
E presse@cms-rrh.com
www.cms-rrh.com

Datum	21. Jänner 2015
Seite(n)	3
Betreff	Emerging Europe: M&A Report 2014/15

Emerging Europe: M&A Report 2014/15

Bericht von CMS, AIG und EMIS DealWatch bescheinigt langsameren Dealflow im M&A-Bereich 2014 und vorsichtigen Optimismus für 2015

Die internationale Rechtsanwaltssozietät CMS, AIG und EMIS veröffentlichen ihren Bericht „Emerging Europe: M&A Report 2014/15“. Im Jahr 2014 fiel das Transaktionsvolumen von Fusionen und Übernahmen in den europäischen Schwellenländern um ganze 43 % – von EUR 112 Milliarden im Jahr 2013 auf EUR 64 Milliarden im Jahr 2014.

Die Anzahl der angekündigten Transaktionen mit einem Wert von über EUR 1 Million verzeichnete einen Jahresrückgang von 14 % auf insgesamt 2.198 Deals.

- Der Industriesektor verzeichnete 2014 die *meisten M&A-Transaktionen*: 364 Abschlüsse machten 17 % des Gesamtvolumens aus.
- Der Bergbau (einschließlich Öl und Gas) war der führende Sektor in Bezug auf das *Transaktionsvolumen*: Mit über EUR 10 Milliarden stellte er knapp 17 % des gesamten Marktes dar.
- Auf den M&A-Bereich in Russland sind 33 % aller Transaktionen in den europäischen Schwellenländern und 47 % des gesamten Transaktionsvolumens 2014 entgefallen. Polen liegt an zweiter Stelle mit einem Anteil von 13 %, knapp gefolgt von der Türkei mit 12 %.
- Die für ihre Risikofreudigkeit bekannten Private-Equity-Fonds können auf ein relativ gutes Jahr in der Region zurückblicken. Die Anzahl an Private-Equity-Transaktionen stieg um 6 % auf 248.

Peter Huber, Managing Partner und M&A-Experte bei CMS in Wien bemerkt dazu: „Es gibt Anzeichen für eine Erholung des Marktes in der gesamten Region. Wir beobachten ein steigendes Interesse globaler Private-Equity-Akteure sowohl an mittelständischen, oftmals Familien- oder eigentümergeführten Unternehmen als auch an größeren Gesellschaften, die aufgrund von Privatisierungsprogrammen oder Secondary Sales durch Private-Equity-Fonds auf den Markt kommen. Dazu zählen auch verschiedene Infrastruktur-Assets. Obwohl das Aktivitätslevel innerhalb der Region noch stark schwankt – Länder wie die Tschechische

Vertrauliche Anwaltskorrespondenz – privileged and confidential

Die Liste der Geschäftsführer und Rechtsanwälte von CMS Reich-Rohrwig Heinz Rechtsanwälte GmbH ist auf unserer Homepage unter www.cms-rrh.com/disclaimer einzusehen. CMS Reich-Rohrwig Heinz ist Mitglied von CMS, dem Verbund europäischer Anwaltssozietäten. In bestimmten Fällen dient CMS als Marken- oder Firmenname einzelner beziehungsweise aller Mitgliedssozietäten. Weitere Informationen finden Sie unter www.cmslegal.com.

CMS-Büros und verbundene Büros: Aberdeen, Algier, Amsterdam, Antwerpen, Barcelona, Belgrad, Berlin, Bratislava, Bristol, Brüssel, Budapest, Bukarest, Casablanca, Dubai, Düsseldorf, Edinburgh, Frankfurt/Main, Genf, Glasgow, Hamburg, Istanbul, Kiew, Köln, Leipzig, Lissabon, Ljubljana, London, Luxemburg, Lyon, Madrid, Mailand, Maskat, Mexiko-Stadt, Moskau, München, Paris, Peking, Podgorica, Prag, Rio de Janeiro, Rom, Sarajevo, Sevilla, Shanghai, Sofia, Straßburg, Stuttgart, Tirana, Utrecht, Warschau, Wien, Zagreb und Zürich.

Republik und die Slowakei etwa verzeichnen Rekordtransaktionsvolumina – sehen wir im Großen und Ganzen dem kommenden Jahr zuversichtlich entgegen.“

Radivoje Petričić, Partner und CEE Coordinator von CMS in Wien, fügt hinzu: „CMS ist weiterhin optimistisch, was den Dealfow in CEE im Jahr 2015 angeht. Transaktionen, die derzeit in Vorbereitung sind, sowie neue Deals, die aus den vielfältigen Restrukturierungsprojekten in der Region resultieren, werden auch im kommenden Jahr keine Langeweile aufkommen lassen.“

Boris Maleshkov, Head of Editorial bei EMIS, kommentiert: „Die Spannungen zwischen Moskau und Kiew sowie erneute Spekulationen über Griechenlands möglichem Austritt aus der Eurozone werden sich 2015 dämpfend auf die M&A-Aktivitäten in der Region auswirken. Wir sind jedoch der Meinung, dass große Transaktionen in Polen, besonders im Energie- und Bankensektor, und die ambitionierten Privatisierungsprogramme der Regierungen in der Türkei und in Rumänien den regionalen Marktteilnehmern etwas Erleichterung verschaffen werden.“

Angus Marshall, AIG, dazu: „Wir beobachten, dass Gewährleistungs- und Rechtsschutzversicherungen zunehmend zu einem festen Bestandteil im M&A-Bereich in der Region werden, wobei im Jahr 2014 insbesondere bei Immobilientransaktionen eine Rekordzahl an Versicherungspolicen erreicht wurde. Wir gehen davon aus, dass auch 2015 eine starke Nachfrage nach diesen Versicherungen bestehen wird und das regionale Interesse an diesen Versicherungen auch für M&A-Transaktionen außerhalb des Immobilienbereichs bedeutend steigen wird, wobei besonders Polen federführend sein wird.“

Für die Vollversion der Studie „Emerging Europe: M&A Report 2014/15“ kontaktieren Sie bitte Rupert Hartzhauser (rupert.hartzhauser@cms-rrh.com).

Ein Foto von Peter Huber finden Sie zum kostenlosen Download unter http://sites.cms-rrh.com/downloads/huber_peter.zip

Weitere Informationen über CMS, EMIS und AIG finden Sie auf unserer Website: <http://www.cms-rrh.com/companyprofiles/Pages/default.aspx>

- ENDE -

Kontakt:

Mag. Kristijana Lastro

Head of Marketing & Communications

T +43 1 40443 4000

E kristijana.lastro@cms-rrh.com

Diese sowie weitere Pressemitteilungen stehen Ihnen auf unserer Homepage unter www.cms-rrh.com zum Download zur Verfügung.



CMS Reich-Rohrwig Hainz bloggt! Aktuelles, Relevantes und Interessantes aus über 20 Fachbereichen finden Sie unter <http://blog.cms-rrh.com>

Über CMS

Im Jahr 1999 gegründet ist CMS gemessen an der Anzahl der Rechtsanwälte heute eine der zehn führenden internationalen Kanzleien und die größte Kanzlei in Europa (Am Law 2013 Global 100) mit einem breiten Angebot an spezialisierter Beratung. Mit mehr als 3.000 Rechtsanwälten und 59 Büros in 33 Ländern verfügt CMS über eine langjährige lokale sowie auch grenzübergreifende Expertise. Zu den CMS Mandanten gehören etliche der in den Listen Fortune 500 und FT European 500 vertretenen Unternehmen sowie die Mehrheit der DAX-30-Unternehmen.

Die breitgefächerte Expertise von CMS erstreckt sich auf insgesamt 18 Branchen und Fachbereiche, darunter Arbeitsrecht, Banking & Finance, Commercial, Dispute Resolution, Energiewirtschaft, Gesellschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Kartellrecht, Lifesciences, Real Estate, Steuerrecht sowie TMT (Technologie, Medien & Telekommunikation).

Weitere Informationen finden Sie unter www.cmslegal.com.

Über CMS Reich-Rohrwig Hainz

CMS Reich-Rohrwig Hainz ist eine der führenden Rechtsanwaltssozietäten in Österreich und Südosteuropa. Unsere Anwälte und Steuerexperten sind durch ihre Spezialisierung in der Lage, Klienten effizient und auf höchstem Niveau zu beraten. Dies sowohl fachlich als auch mit branchenspezifischem Know-how. Die Schwerpunkte unserer spezialisierten Teams mit international erfahrenen Juristen liegen in den Bereichen M&A, Banking & Finance, Real Estate, Baurecht, Steuerrecht, Arbeitsrecht, IP- und IT-Recht sowie Vergaberecht. Dabei erarbeiten wir für Sie sowohl juristisch fundierte als auch - unter Bedachtnahme auf Ihre kommerziellen Ziele - pragmatische Lösungen, die den wirtschaftlichen Erfordernissen Ihres Unternehmens bestmöglich entsprechen. Wir haben eigene Büros in Wien, Belgrad, Bratislava, Brüssel, Istanbul, Kiew, Ljubljana, Podgorica, Sarajewo, Sofia und Zagreb. Gemeinsam mit unseren zehn CMS Partnerkanzleien bieten wir unseren Klienten ein Team von mehr als 600 erfahrenen Spezialisten in 15 Büros in der CEE/SEE-Region. www.cms-rh.com

Über EMIS

EMIS (ehemals ISI Emerging Markets) wurde 1994 gegründet und 1999 von Euromoney Institutional Investor PLC übernommen. EMIS verfügt über ein globales Netzwerk an Niederlassungen, über welches es institutionellen Kunden elektronische Informationsprodukte per Abonnement anbietet. Es stellt schwer zugängliche Informationen zu über 100 Schwellenländern zur Verfügung. Die tragenden Produkte sind EMIS Intelligence und EMIS Professional.

Seit über zwei Jahrzehnten verlassen sich Kunden auf der ganzen Welt auf EMIS, um Informationen über Schwellenländer zu erhalten, zu analysieren und als Entscheidungsgrundlage heranzuziehen. Das Unternehmen bietet weitreichende und detaillierte Unternehmens- und Brancheninformationen, schwer zugängliche Informationen, Forschungs- und Analysedaten, Vergleichsstudien durch Branchenexperten und vieles mehr, sodass Kunden und deren Klienten fundierte Entscheidungen treffen können. EMIS dient als zentrale Kontaktstelle für die von Kunden benötigten Neuigkeiten und Inhalte. Die Dienstleistungen zeichnen sich dabei durch Personalisierung aus. Kunden erhalten nur die für sie relevanten Informationen in genau dem Umfang, den sie für ein bestimmtes Land oder eine Gruppe von Ländern definiert haben. Weiterführende Informationen finden sie auf www.emis.com

Über AIG

American International Group, Inc. (AIG) ist eine führende internationale Versicherungsorganisation, die Kunden in über 130 Ländern und Rechtssystemen betreut. AIG-Gesellschaften unterstützen gewerbliche, institutionelle und private Kunden über eines der weltweit größten Netzwerke für Schadens- und Unfallversicherungen. Darüber hinaus sind AIG-Gesellschaften führende Anbieter von Lebens- und Pensionsversicherungsleistungen in den USA. Die AIG-Stammaktie notiert am New York Stock Exchange und an der Tokioter Börse.